

Checkliste für Sicherheitsunterweisung - Unter Deck

-- Unter Deck --

Wichtig für die gesamte Crew:

Wie werden Schapps geöffnet und verschlossen.

Haltegriffe unter Deck bei Seegang

Luken und Seitenlichter

Seeventile (wo und wie viele?)

Toilette (Seeventile, Tankventile)

Lenzeinrichtungen (elektr. und manuell)

Bordelektrik (Hauptschalter, Sicherungspanel)

Wassertanks (wo Süßwasserpumpe und Umschalter)

Gasherd, Gasflasche und Ventile

Kühlschrank öffnen und schließen

Erste Hilfe Set

Feuerlöscher (wo und wie viele)

Seenotsignalaraketen (wie und wann)

Rettungsweste+Lifebelt (für jede Person)

Rettungsmittel: EPIRB (GPS), SART (Radar), Blitzboje (Nacht)

Für Segler und interessierte Gäste an Bord:

Logge und Lot (wg. Wassertiefe-Anzeige prüfen mit Handlot)

Alle Stauräume und Schapps inspizieren.

Sprechfunk (auch Handfunkgerät)

Navi-Ecke (Seekarten, Hafenhandbuch, GPS, Logge, Lot, Radar)

Motor (Seeventil, Wasserabscheider, Öl und Kühlwasserstand,

Keilriemen, Gaszug, Getriebezug)

Werkzeug und Ersatzteile, Segelflickzeug

**Ausführliche Sicherheitseinweisung siehe Buch
'Sicherheits-Unterweisung' - Buch im Shop erhältlich.**

Warum sollte es jeder wissen / Verständnis:

Umgang mit Stauräumen und -fächern. Den Umgang mit Bordausstattung lernen.
Sicher bewegen unter Deck bei Seegang – Haltegriffe zeigen
Sicherer Verschluss der Öffnungen. ‚Lüftungsstellung‘ und Einbruchsperre zeigen.

Jeder muss Seeventile sicher bedienen können – Lecksuche bei Wassereinbruch
Richtiger Umgang mit Toilette – aus Eigeninteresse. Wer verstopft – reinigt auch!
Um bei Wassereinbruch das Schiff möglichst lange schwimmfähig halten zu können.

Ein- und Ausschalten von Verbrauchern, dabei Bordbatterien nicht entladen
Süßwasserpumpe nicht trocken laufen lassen, nicht alle Tanks gleichzeitig leeren.

Explosionsgefahr bei Umgang mit Gas (... Kaffeekochen sollte jeder können...)
Verletzungsgefahr mit schweren Kühlschrankdeckel – Halteeinrichtung schonen

Wo ist der Erste-Hilfe-Koffer, welche Ausstattung (Allergien, Diabetis... fragen)
Brandbekämpfung – sofortige Feuerbekämpfung wichtig – alle müssen können!
Alle sollten Signalnotmittel erklärt bekommen (psychische Sicherheit)
Jeder muss mit SEINER Rettungsweste vertraut sein und Vertrauen darin haben!
Rettungsmittel der Crew erklären (u.a. für Notrollenplan wichtig)

Urlaubsgäste werden evtl. damit überfordert (oder gelangweilt)

Mit Handlot die Echolot-Anzeige prüfen (Wasser unterm Kiel oder Wassertiefe?)
Kpl. Ausstattung des Schiffes untersuchen (z.B. Treibanker, Sturmstrop, Schäkel...)

Funkschein nötig – Aber Not kennt kein Gebot! Im Notfall Funkspruch absetzen.
Navigation (terrestrisch und elektronisch), Positionsbestimmung und Kursvorgabe
Motorstart, tägl. Kontrolle und Fehlerfall erkennen, Getriebe- und Gaszug bei
defekten Gas- oder Kupplungszug manuell bedienen

Reparaturen, Bordalltag ...

einfach-segeln-lernen.de

